

Saison geht langsam zu Ende

Wenn der „Indian Summer“ auch bei uns die Blätter in allen Farben leuchten lässt und die ersten Herbststürme über die Haßberge fegen, geht auch unsere Bike-Saison so langsam zu Ende. Noch haben wir ein paar Ausfahrten vor uns, ehe dann Ende November/Anfang Dezember endgültig der Vorhang fällt. Bevor die Bikes aber ihren wohlverdienten Winterschlaf antreten dürfen, müssen sie noch einmal gereinigt und gewartet werden, damit sie im Frühjahr top fit auf die erste Ausfahrt gehen können.

Vor dem Schlusspiff hier noch ein kleiner Rückblick auf die 2. Saisonhälfte mit dem Landesfinale in Nürnberg und unserem gemeinsamen „Trail-Surfen“ in der Fränkischen Schweiz.

1. Landesfinale Mountainbiken 2013

Nachdem sich beide Teams souverän für das Landesfinale der besten bayerischen Schulmannschaften qualifiziert hatten, fuhren wir hoffnungsvoll nach Nürnberg. Ausgetragen wurde das Finale von der Berthold-Brecht-Schule, einer Partnerschule des Leistungssports - aber dort gilt die Aufmerksamkeit scheinbar nicht unbedingt dem Radsport. Die ganze Veranstaltung war schlecht organisiert, die Strecken gefährlich, die Durchführung für einige Teams ungerecht. Schon nach dem Technik-Parcours mussten unsere Schülerinnen und Schüler feststellen, dass hier nicht alles mit rechten Dingen zugeht, die Verantwortlichen allerdings nicht gewillt waren, daran etwas zu ändern. So wurde der Technik-Parcours, nachdem unsere Teams ihn absolviert hatten, für jüngere Teams ‚leichter‘ gemacht, ohne ihn aber anschließend für nachfolgende ältere Teams wieder auf den ursprünglichen Zustand zurückzubauen.

Auch die Tatsache, dass die Schülerinnen und Schüler nach dem Parcours nicht wie beim Vorentscheid nebeneinander auf die Strecke gingen sondern mit den Zeitabständen, die sie durch die Fehler aus dem Parcours mitbrachten, machte jegliche Hoffnung auf Verbesserung im Klassement zunichte - auf der engen Strecke gab es quasi keine Überholmöglichkeiten.

Unser Team Jungen II mit Niklas Heumann, Wilhelm Thein und Niklas Heumann musste leider aus der Wertung genommen werden, da Wilhelm Thein nach einem Platten nicht mehr rechtzeitig ins Ziel kam. Nils Fischer hatte ebenfalls Pech und verlor nach einem Sturz viel Zeit.

Das Team Jungen III mit Josef Engelrecht, Benedikt Langer, Simon Müller, Luisa Zeitz und Leonhard Hüllmandel kam auf den 8. Platz.

2. Pottenstein 2013

Von Freitag 26. Juli bis Sonntag 28. Juli ging es wieder in die schöne Fränkische Schweiz, um dort auf den Trails rund um Pottenstein das in den hiesigen Haßbergen Erlernte auf die Probe zu stellen. Bei extremen Temperaturen bis 35 °C im Schatten waren alle froh um jeden Waldtrail und jedes bißchen Wasser, das Abkühlung brachte. Die Strecken waren aufgrund der Trockenheit in einem super Zustand und es



machte alle sehr viel Spaß über die Wurzeln und Steintreppen zu fegen und außer ein paar weniger kleinerer Stürze kamen alle wieder gesund und munter nach Hause.